

MITTEILUNGSBLATT

DER

Medizinischen Universität Innsbruck

Internet: <http://www.i-med.ac.at/mitteilungsblatt/>

Studienjahr 2011/2012

Ausgegeben am 1. Februar 2012

17. Stück

63. Verlängerung der Bestellung zum Leiter (Direktor) der Univ.-Klinik für Kieferorthopädie
64. Neues Mitglied des Arbeitskreises für Gleichbehandlungsfragen
65. Verlautbarung der Verleihung der Lehrbefugnis als Privatdozent für das Fach Anästhesiologie und Intensivmedizin an Herrn Dr. med. univ. Stephan Eschertzhuber
66. Verlautbarung der Verleihung der Lehrbefugnis als Privatdozent für das Fach Radiologie an Herrn Dr. med. Bernhard Glodny
67. Verlautbarung der Verleihung der Lehrbefugnis als Privatdozent für das Fach Neurologie an Herrn Dr. med. univ. Raffi Topakian
68. Bevollmächtigungen gemäß § 27 Abs 2 Universitätsgesetz 2002
69. STIFTUNGSSTIPENDIUM 2012 Dr. Johannes und Hertha TUBA-STIFTUNG für „Besondere Arbeiten auf dem Gebiete der Gerontologie und Geriatrie“
70. Ausschreibung von wissenschaftlichen Stellen
71. Ausschreibung von Stellen des Allgemeinen Universitätspersonals

63. Verlängerung der Bestellung zum Leiter (Direktor) der Univ.-Klinik für Kieferorthopädie

Das Rektorat hat in seiner Sitzung vom 16.01.2012 beschlossen, für den Zeitraum ab 01.03.2012 bis einschließlich 01.03.2014,

Herrn Univ.-Prof. Dr. Adriano Crismani
zum Leiter (Direktor)

der Univ.-Klinik für Kieferorthopädie weiter zu bestellen.

Univ.-Prof. Dr. Herbert Lochs
Rektor

64. Neues Mitglied des Arbeitskreises für Gleichbehandlungsfragen

Die im Senat vertretenen Universitätsangehörigen gemäß § 94 Abs 2 Z 2 UG 2002 haben in der Sitzung des Senats am 25.01.2012 gemäß § 42 Abs 2 UG 2002 iVm § 2 Abs 1 des Satzungsteils „Arbeitskreis für Gleichbehandlungsfragen“, zuletzt geändert im Mitteilungsblatt vom 22.9.2009, Studienjahr 2008/2009, 46. Stück, Nr. 194, auf Vorschlag des Arbeitskreises für Gleichbehandlungsfragen

Frau Mag.^a Dr.ⁱⁿ Barbara Waldenberger-Steidl
(als Nachfolgerin von Dr.ⁱⁿ B. Mosheimer-Feistritzer)

als Mitglied für die laufende Funktionsperiode in den Arbeitskreis für Gleichbehandlungsfragen entsandt.

Für den Senat der Medizinischen Universität Innsbruck

Univ.-Prof. Dr. Martin Krismer
Vorsitzender

65. Verlautbarung der Verleihung der Lehrbefugnis als Privatdozent für das Fach Anästhesiologie und Intensivmedizin an Herrn Dr. med. univ. Stephan Eschertzhuber

Herrn Dr. med. univ. Stephan Eschertzhuber wurde mit Datum vom 19.01.2012 die Lehrbefugnis als Privatdozent gem. § 103 UG 2002 für das Fach Anästhesiologie und Intensivmedizin verliehen.

Univ.-Prof. Dr. Herbert Lochs
Rektor

66. Verlautbarung der Verleihung der Lehrbefugnis als Privatdozent für das Fach Radiologie an Herrn Dr. med. Bernhard Glodny

Herrn Dr. med. Bernhard Glodny wurde mit Datum vom 19.01.2012 die Lehrbefugnis als Privatdozent gem. § 103 UG 2002 für das Fach Radiologie verliehen.

Univ.-Prof. Dr. Herbert Lochs
Rektor

67. Verlautbarung der Verleihung der Lehrbefugnis als Privatdozent für das Fach Neurologie an Herrn Dr. med. univ. Raffi Topakian

Herrn Dr. med. univ. Raffi Topakian wurde mit Datum vom 19.01.2012 die Lehrbefugnis als Privatdozent gem. § 103 UG 2002 für das Fach Neurologie verliehen.

Univ.-Prof. Dr. Herbert Lochs
Rektor

68. Bevollmächtigungen gemäß § 27 Abs 2 Universitätsgesetz 2002

Folgende Personen sind gemäß § 27 Abs 1 bzw Abs 2 Universitätsgesetz 2002 bis auf Widerruf zum Abschluss der für die Erfüllung von Verträgen gemäß § 27 Abs 1 Z 3 Universitätsgesetz 2002 erforderlichen Rechtsgeschäfte und zur Verfügung über die Geldmittel im Rahmen der Einnahmen aus diesen Verträgen vom jeweiligen Leiter der Organisationseinheit bevollmächtigt (Für eine Überschreitung der Vollmacht haftet der Bevollmächtigte persönlich):

SAP Nr.	Titel des Projekts	Projektleiter	Organisations-einheit
D-153440-011-016	Strontium functionalized titanium implants for accelerated bone ingrowth (Sr-Ti implant)	Priv. Doz. Dr. Dr. Frank Kloss	Univ.-Klinik für Mund-, Kiefer- und Gesichtschirurgie
D-152400-015-014	Biofilms BonAlife	Univ.-Prof. Dr. Michael Nogler	Univ.-Klinik für Orthopädie
D-151610-029-012	Mechanisms underlying the effects of CYT387 on erythropoiesis	Priv.-Doz. Dr. Igor Theurl	Univ.-Klinik für Innere Medizin I
D-150810-011-021	Gene Expression Profiling	Ao. Univ.-Prof. Dr. Florian Überall	Sektion für Medizinische Biochemie
D-151610-018-014	Eurocalin	Univ.-Prof. Dr. Günter Weiss	Univ.-Klinik für Innere Medizin I

Univ.-Prof. Dr. Herbert Lochs
Rektor

69. STIFTUNGSSTIPENDIUM 2012 Dr. Johannes und Hertha TUBA-STIFTUNG für „Besondere Arbeiten auf dem Gebiete der Gerontologie und Geriatrie“

Im Sinne des Vermächtnisses von Dr. Johannes Tuba, langjähriger Primar und Direktor des Landeskrankenhauses Hochzirl, hat Frau Hertha Tuba eine Stiftung für besondere Arbeiten auf dem Gebiet der Gerontologie und Geriatrie ins Leben gerufen.

Aus den Erträgen des Stiftungsvermögens werden alljährlich Stiftungsstipendien vergeben. Die Vergabe der Stipendien erfolgt durch Beschluss des Stiftungsvorstandes unter Ausschluss der Öffentlichkeit. Dem Vorstand gehören die Herren em.Univ.-Prof. Dr. Dr. h.c. Werner Platzer (Vorsitzender), Botschafter i.R. Dipl.-Vw. Dr. Ludwig Steiner und Bürgermeister Komm.-Rat Franz Troppmair an.

Stiftungsstipendien dürfen nur an physische Personen vergeben werden, die österreichische Staatsbürger und promovierte Mediziner sind und ihren Wohnsitz oder ihren Wirkungsbereich in Tirol haben, die sich der Forschung bzw. Diagnostik und Therapie im Rahmen der Gerontologie und Geriatrie widmen. Bevorzugt sind im Sinne der Stiftungssatzung solche Ärzte, die seit der Promotion noch keine Anstellung gefunden haben.

Die Tätigkeit dieser Ärzte muss an einem von einem Facharzt geleiteten medizinischen Institut bzw. an einer Klinik der Universität Innsbruck oder an einer Krankenabteilung in einem Krankenhaus in Tirol erfolgen. Die Sinnhaftigkeit dieser Forschungstätigkeit ist vom zuständigen und verantwortlichen Facharzt zu bestätigen, welcher aber *nicht Mitautor* sein darf. Es muss auch sichergestellt sein, dass diese Tätigkeit unter der Leitung des oben angeführten Facharztes in dessen Wirkungsbereich durchgeführt werden kann.

Ein und dieselbe Person kann zweimal ein Stipendium aus dieser Stiftung erhalten. Diese Ausschreibung erfolgt im Sinne der Stiftungssatzung *vor dem 31. März 2012*.

Bewerbungen um ein Stipendium sind **bis längstens 31. Mai 2012** an den Vorsitzenden der Stiftung, Herrn e.m.Univ.-Prof. Dr. Dr. h.c. Werner Platzer, Plaik 92 c, 6105 Leutasch, einzureichen.

Die für die Zuerkennung von Stiftungsstipendien im Jahre 2012 zur Verfügung stehende Summe beträgt **EUR 3.000,00**. Dieser Betrag kann auch an mehrere Personen verteilt werden, wobei der Mindestbetrag eines Stipendiums EUR 1.500,00 nicht unterschreiten darf.

Die Zuerkennung des Stipendiums durch Beschluss des Stiftungsvorstandes wird in der Tiroler Ärztezeitung, im Mitteilungsblatt der Universität Innsbruck, im Boten für Tirol sowie in der Tiroler Tageszeitung veröffentlicht.

für die
Dr. Johannes und Hertha TUBA-STIFTUNG

em.Univ.-Prof. Dr. Dr. h.c. Werner Platzer e.h.
Stiftungsvorstandsvorsitzender

70. Ausschreibung von wissenschaftlichen Stellen

An der Medizinischen Universität Innsbruck gelangen nachstehende Stellen des **wissenschaftlichen Dienstes** zur Besetzung:

Chiffre: MEDI-13925

Arzt/Ärztin in Facharztausbildung, Universitätsklinik für Innere Medizin IV, ab 01.04.2012 bis zum Abschluss der Facharztausbildung, längstens jedoch auf 7 Jahre. Voraussetzungen: abgeschlossenes Medizinstudium. Erwünscht: Erfahrung in der Versorgung von Patient/inn/en mit Nieren- und Hochdruckerkrankungen, Nachweis wissenschaftlicher Arbeit auf dem Gebiet der Nephrologie und Hypertensiologie. Aufgabenbereich: ärztliche Tätigkeit, Forschung, Lehre, Verwaltung.

Chiffre: MEDI-13913

Universitätsassistent/in (Postdoc), Universitätsklinik für Strahlentherapie-Radioonkologie, ab 15.02.2012 auf 4 Jahre. Voraussetzungen: abgeschlossenes einschlägiges Doktoratsstudium. Erwünscht: Mediziner/in mit onkologischer Ausbildung für strahlenbiologische Forschung, vertiefte Erfahrung in Strahlenbiologie/Molekularbiologie mit entsprechendem Publikationsverzeichnis, Fähigkeit zur Betreuung internationaler Projekte. Aufgabenbereich: Forschung, Lehre, Verwaltung.

Schriftliche Bewerbungen sind bis 22. Februar 2012 unter Angabe der Chiffre am Briefumschlag in der Personalabteilung der Medizinischen Universität Innsbruck, Innrain 98 (AZW, 10. Stock), A-6020 Innsbruck, einzubringen. Die Bewerber und Bewerberinnen haben keinen Anspruch auf Abgeltung aufgelaufener Reise- und Aufenthaltskosten, die aus Anlass des Aufnahmeverfahrens entstanden sind.

Vorstellungsgespräche in den jeweiligen Instituten und Kliniken sind möglich. Für Bewerbungen sind Bewerbungsformulare auszufüllen, die Sie unserer Homepage unter http://www.i-med.ac.at/personal/formulare/alle_dienstnehmer/ entnehmen können.

Die Medizinische Universität Innsbruck strebt eine Erhöhung des Frauenanteils beim wissenschaftlichen Personal insbesondere in Leitungsfunktionen an und fordert daher qualifizierte Frauen ausdrücklich zur Bewerbung auf. Bei Unterrepräsentation werden Frauen bei gleicher Qualifikation vorrangig aufgenommen.

Univ.-Prof. Dr. Herbert Lochs
Rektor

71. Ausschreibung von Stellen des Allgemeinen Universitätspersonals

An der Medizinischen Universität Innsbruck gelangen nachstehende Stellen des **Allgemeinen Universitätspersonals** zur Besetzung:

Chiffre: MEDI-13920

Prosekturhilfe/Prosekturgehilfin, Sektion für Allgemeine Pathologie, ab sofort. Voraussetzungen: Pflichtschulabschluss. Erwünscht: Teamfähigkeit. Aufgabenbereich: Übernahme/Ausgabe der Verstorbenen vom/an das Bestattungsinstitut, Vorbereiten der Verstorbenen für die Obduktion, Nachbereitung der Obduktionen, Wartung und Bereitstellung der benötigten Instrumente, Reinigung und Desinfektion des Sezierraumes und des Leichenkellers.

Chiffre: MEDI-13799

Medizinisch-Technische Fachkraft (halbbeschäftigt, Ersatzkraft), Universitätsklinik für Dermatologie und Venerologie, ab sofort bis längstens 29.09.2013. Voraussetzungen: MTF-Diplom. Erwünscht: Erfahrung in immunologischen und molekularbiologischen Grundtechniken. Aufgabenbereich: Mitarbeit bei Forschungsarbeiten im dermatologischen Forschungslabor. Es handelt sich um eine Wiederholung der Ausschreibung.

Chiffre: MEDI-13919

Sachbearbeiter/in, Abteilung Finanzen, ab sofort. Voraussetzungen: Nachweis über einschlägig erworbene Kenntnisse oder Nachweis der entsprechenden Berufserfordernisse. Erwünscht: abgeschlossener Lehrgang Finanzbuchhalter/in oder vergleichbare Ausbildung und mehrjährige Praxis im Rechnungswesen, SAP-Kenntnisse, sehr gute EDV-Kenntnisse, insbesondere Excel, Belastbarkeit und Flexibilität, gute Englischkenntnisse. Aufgabenbereich: Verbuchung, Umbuchung, Stornierung von Belegen, Anlage von Kreditoren, Sach- und Personen-Kontoführung, Archivierung, Bestellwesen, laufende Buchungen im Bereich Anlagenbuchhaltung, laufende Buchungen bis inklusive Jahresabschlussarbeiten.

Chiffre: MEDI-13929

Sachbearbeiter/in, Abteilung Finanzen, ab sofort. Voraussetzungen: Nachweis über einschlägig erworbene Kenntnisse oder Nachweis der entsprechenden Berufserfordernisse. Erwünscht: abgeschlossener Lehrgang Finanzbuchhalter/in oder vergleichbare Ausbildung und mehrjährige Praxis im Rechnungswesen, SAP-Kenntnisse, sehr gute EDV-Kenntnisse, insbesondere Excel, Belastbarkeit und Flexibilität, gute Englischkenntnisse. Aufgabenbereich: Verbuchung, Umbuchung, Stornierung von Belegen, Anlage von Kreditoren, Sach- und Personen-Kontoführung, Archivierung, Bestellwesen, laufende Buchungen im Bereich Anlagenbuchhaltung, laufende Buchungen bis inklusive Jahresabschlussarbeiten.

Schriftliche Bewerbungen sind bis 22. Februar 2012 unter Angabe der Chiffre am Briefumschlag in der Personalabteilung der Medizinischen Universität Innsbruck, Innrain 98 (AZW, 10. Stock), A-6020 Innsbruck, einzubringen. Die Bewerber und Bewerberinnen haben keinen Anspruch auf Abgeltung aufgelaufener Reise- und Aufenthaltskosten, die aus Anlass des Aufnahmeverfahrens entstanden sind.

Vorstellungsgespräche in den jeweiligen Instituten und Kliniken sind möglich. Für Bewerbungen sind Bewerbungsformulare auszufüllen, die Sie unserer Homepage unter http://www.i-med.ac.at/personal/formulare/alle_dienstnehmer/ entnehmen können.

Die Medizinische Universität Innsbruck strebt eine Erhöhung des Frauenanteils beim allgemeinen Universitätspersonal insbesondere in Leitungsfunktionen an und fordert daher qualifizierte Frauen ausdrücklich zur Bewerbung auf. Bei Unterrepräsentation werden Frauen bei gleicher Qualifikation vorrangig aufgenommen.

Univ.-Prof. Dr. Herbert Lochs
Rektor
